



Fraktion in der Bezirksvertretung

Herrn Bezirksbürgermeister
Soufian Goudi
Bezirksvertretung Elberfeld

Es informiert Sie Nilay Dogan
E-Mail nilay.dogan@rat.wuppertal.de
Datum 01.06.2026
Drucks. Nr. VO/0640/26
öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am
24.06.2026

Gremium
BV Elberfeld

Optimierung der Ampelschaltung an der Kreuzung Opphofer Straße / Schwesterstraße zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und des ÖPNV - Antrag der SPD Fraktion

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Ampelschaltung im Bereich der Kreuzung Opphofer Straße / Schwesterstraße im Quartier Ostersbaum optimiert werden kann, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und den Verkehrsfluss zu verbessern.

Dabei sollen insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt werden:

- a) Vermeidung des Blockierens der Kreuzung durch wartende Fahrzeuge
- b) Verbesserung des Verkehrsflusses auf der Opphofer Straße in Richtung A46
- c) Berücksichtigung und Priorisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), insbesondere der Buslinie 623
- d) Prüfung des Einsatzes moderner bzw. smarter Ampelschaltungstechnologien (z. B. verkehrsabhängige Steuerung, adaptive Lichtsignalanlagen)
- e) Prüfung weiterer geeigneter Maßnahmen zur Entschärfung der Verkehrssituation (z. B. Markierungen, Anpassung von Abbiegespuren, Verkehrsführung)

Sofern die Prüfung ergibt, dass Optimierungen möglich sind, wird die Verwaltung gebeten, geeignete Maßnahmen zeitnah umzusetzen.

Unterschrift

Nilay Dogan

Begründung

Im Bereich der Kreuzung Opphofer Straße / Schwesterstraße kommt es regelmäßig zu erheblichen Verkehrsproblemen. Insbesondere in Fahrtrichtung A46 wird der Verkehrsfluss auf der Opphofer Straße dadurch beeinträchtigt, dass Fahrzeuge aus der Schwesterstraße kommend in Richtung Saarstraße in den Kreuzungsbereich einfahren und diesen blockieren.

In der Folge verbleiben Fahrzeuge teilweise im Kreuzungsbereich, wodurch unübersichtliche und konflikträchtige Situationen entstehen. Gleichzeitig fahren Fahrzeuge aus der Saarstraße auf die bereits blockierte Kreuzung zu, was zusätzliche Gefahrenmomente und Unsicherheiten im Straßenverkehr verursacht.

Die derzeitige Situation führt nicht nur zu Stau und ineffizientem Verkehrsfluss, sondern stellt auch ein relevantes Sicherheitsproblem dar.

Darüber hinaus ist der öffentliche Personennahverkehr unmittelbar betroffen. Die Buslinie 623 („Sonnenblume“) kann die Haltestelle Opphofer Straße aufgrund der Rückstaus häufig nur verzögert verlassen. Dies führt zu Verspätungen im ÖPNV und beeinträchtigt die Zuverlässigkeit des Angebots und wirkt sich negativ auf die Arbeitsbedingungen der Fahrerinnen und Fahrer aus, insbesondere im Hinblick auf Pausenzeiten.

Erfahrungen aus anderen Großstädten zeigen, dass durch den Einsatz smarter Ampelschaltungen, verkehrsabhängiger Steuerungen sowie einer gezielten Priorisierung des ÖPNV sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Leistungsfähigkeit von Knotenpunkten deutlich verbessert werden können.

Vor diesem Hintergrund ist eine Überprüfung und gegebenenfalls Anpassung der bestehenden Ampelschaltung sinnvoll, um die Situation nachhaltig zu verbessern.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Ja, positive Auswirkungen

Begründung: Positive Auswirkungen durch Verbesserung des Verkehrsflusses.